

Jean-Jacques Rousseau

(1712-1778)

- am 28. Juni 1712 in Genf geboren
- wuchs in kalvinistischer Handwerkerfamilie auf
- trat später der katholischen Kirche bei
- 1750 Preisschrift: „Abhandlung über die Wissenschaften und Künste“
- nach erstem literarischem Erfolg lebte R. in Frankreich
- 1753 Preisschrift: „Abhandlung über Ursprung und Grundlagen der Ungleichheit unter den Menschen“
- trat wieder zum Calvinismus über
- heiratete Mädchen einfacher Herkunft
- 1762 „Gesellschaftsvertrag“
- 1778 starb er in Frankreich

Nach Ansicht Rousseaus ist die Menschheit aus einem glücklichen, natürlichen Urzustand durch den fragwürdigen wissenschaftlichen und sozialen Fortschritt ins Verderben gefallen.

Mit seiner Forderung, die natürliche Rechtsgleichheit aller Menschen wieder herzustellen, wurde er zu einem Wegbereiter der Französischen Revolution.